

Johann Andreas Guler quittiert die durch Landammann Basil Hopp im Namen der Grafschaft Vaduz vorgenommene Bezahlung von 154 Dukaten, 50 Philipp und 33 Taler sowie die im September 1692 durch Hans Willi erfolgte Erlegung von 30 Reichsgulden zuhanden der Erben des verstorbenen Maienfelder Landvogtes Johann Sprecher.

*Abschr. (B), GA S U44/42 – Pap. 1 Blatt 19,7 / 32 cm – Siegel (Lack, rot) aufgedrückt.
Zum Datum: Die Datierung ist nicht eindeutig, beide Monate werden genannt.*

l¹ Daß mir endtsbenamnden in namen herren lanndtvogt l² **Jochann Sprechers**¹ seel(ig) erben, der herr lanndtammen **Basiliuß** l³ **Hopp**² anno 1694 den 14. julÿ in namen der lanndtschafft l⁴ in der **Graffschafft Vaduz** auf rechnig der zinsen unnd l⁵ köstung erlegt habe ducaten in specie einhundert fünfzig l⁶ unnd vier, wie auch Filipp³ fünfzig^a unnd thaler dreissig l⁷ unnd dreÿ, jngleichen auch, daß der hauß meister **Hannß** l⁸ **Willi** anno 1692 september erlegt habe reichsguldi dreissig, l⁹ bescheint mein underschrifft, so geben in jenner anno et die l¹⁰ ut supra.

l¹¹ **Jochann Anndrea Guller.**

l¹² Daß hiebevorstehendte copia deme mir l¹³ vorgelegten originali in toto de verbo l¹⁴ ad verbum conform erfunden seÿe worden, l¹⁵ attestire in fidem crafft diser meiner l¹⁶ gewöhnlicher nahmens underschrifft und l¹⁷ hiefir getruckht kleineren pettschafft, l¹⁸ ad hoc legitime requisitus et rogatus ratione l¹⁹ officii⁴. **Velkürch**⁵, den 12^{ten} aug(usti) 1694.

Meister **Jo[hann] Casp[ar] Scherer** notarius cæsareus juratus publicus⁶ manu propria⁷.

^a B, statt fünfzig.

¹ Johann v. Sprecher, d. Jü.: 1646-1679, Landvogt der Herrschaft Maienfeld 1671/72, Bundeslandammann 1677/78 – ² Basil Hopp: Landammann der Grafschaft Vaduz, erw. 1683-1718 – ³ Philipp: (eine ideelle Münze) eigentlich eine spanische Münze (die von Mailand aus sich diesseits des Gotthard einbürgerte), vgl. Id. Bd. I, Sp. 779 – ⁴ Übers.: zu dieser Amtshandlung aufgrund meines Amtes rechtmässig ersucht und erbeten – ⁵ Feldkirch: Vorarlberg (A) – ⁶ notarius caesareus iuratus publicus (lat.): öffentlich beeideter kaiserlicher Notar – ⁷ manu propria (lat.): mit eigener Hand.